

Lernen für den Beruf  s. 20-23

Arbeitsauftrag	
Fortbildung zum Meister <ul style="list-style-type: none"> 1. Nutzen für den Betrieb: <ul style="list-style-type: none"> • Ausbildereignung • zusätzliche Kenntnisse, z.B. in kaufmännischen Fragen • kompetenter Ansprechpartner für Kunden • Übernahme von Verantwortung für einen Bereich des Betriebs • ... (offene Liste) 	Fortbildung zum Solarteur <ul style="list-style-type: none"> Nutzen für den Betrieb: <ul style="list-style-type: none"> • Spezialkenntnisse auf dem Gebiet der Solartechnik (Konkurrenzvorteil) • kompetenter Ansprechpartner für Kunden • Übernahme von Verantwortung in diesem Teilbereich • ... (offene Liste)
Nutzen für Murat: <ul style="list-style-type: none"> • bessere Bezahlung • vielseitigere Tätigkeit • vielfältige Aufstiegsmöglichkeiten, auch in anderen Unternehmen • gute Voraussetzung für Gründung eines eigenen Betriebs • ... (offene Liste) 	Nutzen für Murat: <ul style="list-style-type: none"> • Spezialisierung auf Teilgebiet mit wachsendem Bedarf (höhere Arbeitsplatzsicherheit) • evtl. bessere Bezahlung (Verhandlungssache) • ... (offene Liste)
Vergleich: <ul style="list-style-type: none"> • Für das Unternehmen sind beide Fortbildungen attraktiv (für die jeweils andere kann ggf. ein anderer Mitarbeiter gewonnen werden). • Für Murat ist die Fortbildung zum Meister zeit- und kostenaufwändiger, aber zugleich ein größerer Karriereprung, der mehr Möglichkeiten eröffnet. Die Fortbildung zum Solarteur ist attraktiv für Gesellen, die v.a. an technischen Fragen interessiert sind. 	
2. Sinnvolle Fortsetzungen: <ul style="list-style-type: none"> • Gründung eines eigenen Betriebs • Übernahme eines bestehenden Handwerksbetriebs • Ausbilder in einem Unternehmen (Handwerk, Industrie) • ... (offene Liste) 	Sinnvolle Fortsetzungen: <ul style="list-style-type: none"> • kaufmännische Fortbildung • kundenorientierte Fortbildungen • ... (offene Liste)

Übungsaufgaben

1. Anpassungsfortbildung: A, D
Aufstiegsfortbildung: B, C, E

2. Meisterprüfung schließt Ausbildereignung ein; zusätzliche technische und kaufmännische Qualifikation, die die Übernahme anspruchsvoller Arbeiten und das Führen des Betriebs erleichtert; Konkurrenzvorteil gegenüber Kunden.

3. 1. Angebot: Vorteil: geringe zeitliche Belastung, Nachteile: Wissenslücken müssen ohne fremde Hilfe geschlossen werden; keine praktische Unterstützung vor Ort.

2. **Angebot:** Vorteil: praktische Anleitung, Nachteile: hohe zeitliche Belastung, hohe Kosten.

Empfehlung: Das zweite Angebot ist trotz sehr hoher Kosten (fast 3 500 €) und längerer Dauer vermutlich besser, da mit praktischen Übungen und Anleitung verbunden. Fehler, die bei einer praxisorientierten Ausbildung leicht entstehen, können dadurch korrigiert werden. Positiv zu bewerten ist, dass am Ende eine Prüfung steht (Qualitätskontrolle). Es fehlt aber ein Hinweis auf die Art der Prüfung (prüfende Stelle, Berechtigung). Wegen der Nähe der Schule können Erkundigungen über die Unterrichtsqualität leicht eingezogen werden.